

T o n

F 708

LichtsignalgerätBearb.: EA 1/Kah  
LNJ/WJ1. Herkunft

- 1.1. Entwickler:  
Rundfunk- und Fernstehtechisches Zentralamt, Berlin-Adlershof
- 1.2. Hersteller:  
Rundfunk- und Fernstehtechisches Zentralamt, Berlin-Adlershof

2. Kenndaten

- 2.1. Verwendung:  
Das Lichtsignalgerät F 708 dient der optischen Signalgabe mit den Signalfarben gelb und rot.  
Das F 708 ist eine Weiterentwicklung des Lichtsignalgerätes F 6.
- 2.2. Beziehung zu anderen Geräten:  
Das Gerät ist in Verbindung mit einem Baustein für Signalumsetzung S 725.0 oder, falls keine Abhängigkeit mit anderen Signallampen gewünscht wird, in Direktschaltung verwendbar.
- 2.3. Technische und elektrische Daten.  
Das Lichtsignalgerät hat die Form eines Zylinders. An der unteren Hälfte befindet sich der Tastknopf für die Rücksignalisierung. Die Signalfarben sind über den ganzen Umfang erkennbar. Bei ausgeschaltetem Gerät sind keine Farben sichtbar; die Blende erscheint grau.

Elektrische Daten:

Betriebsgleichspannung:

$$U_B = 24 \text{ V } \begin{matrix} +1 \text{ V} \\ -2 \text{ V} \end{matrix}$$

Stromaufnahme:

$$\text{max. } J_B = 375 \text{ mA}$$

## 2.4. Auswechselbare Teile:

Es werden vier Stück Glühlampen benötigt.

Mögliche Lampenbestückung:

3 Stück C 24 V - 1,2 W - BA 7s - TGL 10449, Blatt 2

1 Stück E 24 V - 3 W - BA 10s - TGL 10449, Blatt 2 (Sollbestückung)

## 2.5. Einschubrahmen: entfällt

## 2.6. Maßangaben:

Das F 708 hat die Form eines Zylinders mit dem Durchmesser 47 mm und der Länge von 88 mm.

## 2.7. Masse: 140 g

## 2.8. Zeichnungssatz: 174.1/a

3. Anschlüsse

## 3.1. Anschlussmöglichkeiten:

Das Gerät wird über einen sechspoligen Flanschstecker mit Rundstiften S 67 angeschlossen.  
Hierzu verwendbares Anschlufoelement: Kupplungssteckdose S 84

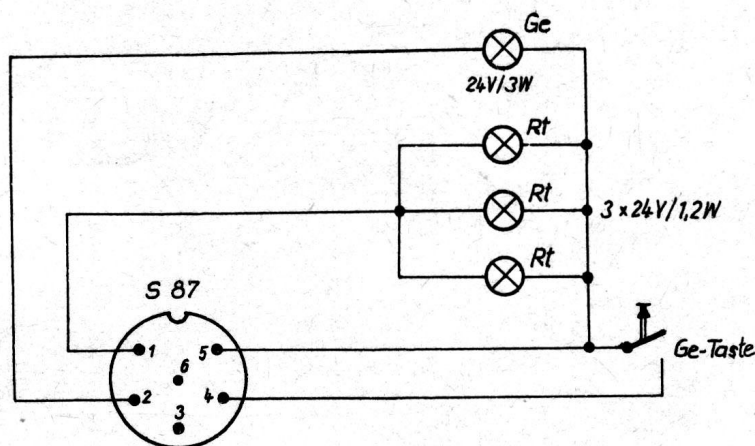
## 3.2. Kontaktbelegung der Flanschsteckdose am F 708: (siehe Pos. 4.2., Stromlauf)

4. Schaltzeichen

## 4.1. Schaltkurzzeichen:



## 4.2. Stromlauf:



auf die Lötösen gesehen